

Erfreuliche Resonanz bei den «Nichtaktiven» 3.12.65

Das vom TTC ausgeschriebene Turnier fand eine rege Beteiligung, sogar aus Dietlingen waren Senioren erschienen. Der älteste Teilnehmer mit 42 Jahren war Stumpp. Sieger wurde im Turnier über 18 Jahre Kraus/Dietlingen, 2. Keck/Birkenfeld und den dritten Platz belegte Farr/Dietlingen. Einige Teilnehmer zeigten beachtliche Leistungen.

Im Turnier jeder gegen jeden siegte bei der Jugend Hartmut Ochner, 2. Platz Häuser und 3. Platz Vollmer. Die Sieger erhielten Urkunden und kleine Preise. Unser Dank gilt allen Teilnehmern und den Turnierverantwortlichen Schmidt und Regelman mit den zahlreichen Helfern. He

Die letzte Chance

Vor dem letzten Spieltag der Vorrunde hat das Tabellenbild am Ende der Tabelle folgendes Aussehen:

Leonberg	8:8
Kirchheim	7:9
Lauffen	5:11
Weinsberg	2:12
Birkenfeld	1:15

Damit ist klar ersichtlich, daß bei einem vollen Punktgewinn gegen Sportfreunde am Samstag 18 Uhr in der Turnhalle noch reelle Chancen für den Klassenerhalt bleiben. Im anderen Falle sind unsere „Sechs“ wohl schon in der Halbzeit als verloren anzusehen. Das heißt also für alle Spieler: Schönheit beiseite und Kampfsgeist bis zum letzten Ball. Die Gäste aus Stuttgart sind nicht so stark, es besteht die Möglichkeit, das rote Licht an Weinsberg abzugeben.

TTC: Sieg mit 5 Mann! 10.12.65

Die Tatsache, daß wir am Samstag durch ein Versehen den Sportfreunden aus Stuttgart nur mit 5 Mann gegenüberstanden, scheint unseren Spielern in dieser Serie noch nicht gezeigte Kräfte verliehen zu haben. Was niemand für möglich hielt, trat ein und mit 7:9 mußten die Gäste beide Punkte beim Schlußlicht lassen.

Wir weisen alle Mitglieder und Freunde darauf hin, daß unsere diesjährige Weihnachtsfeier am Samstag, den 18. 12. im Gasthaus „Röble“ stattfindet. He

TTC Birkenfeld 23.12.65

Termine der 2. Runde

Mit vollem Segel geht es gleich Anfang Januar in die neue Runde. Die Ansetzungen laufen anders als in der Vorrunde und es gilt, wenn der Klassenerhalt gelingen soll, jedes Spiel mit vollem Einsatz durchzustehen.

- 8. 1. 18 Uhr Birkenfeld—Leonberg
- 15. 1. 18 Uhr Birkenfeld—Prag Stuttgart
- 29. 1. 18 Uhr Birkenfeld—Sontheim
- 6. 2. 10 Uhr Sportfreunde—Birkenfeld
- 12. 2. 19 Uhr Kornwestheim—Birkenfeld
- 26. 2. 18 Uhr Birkenfeld—Kirchheim
- 6. 3. 10 Uhr Weinsberg—Birkenfeld
- 13. 3. 10 Uhr Neckargartach—Birkenfeld
- 26. 3. 18 Uhr Birkenfeld—Lauffen He

TTC 7.1.66

Sieg heißt die Parole

Vor der Notwendigkeit, unbedingt gegen Leonberg am Samstag 18 Uhr in der Turnhalle siegen zu müssen, steht unsere 1. Herren, andernfalls ist die Aussicht auf den Klassenerhalt bereits mit dem ersten Spiel der Rückrunde ausgeträumt. Auf eigener Platte konnten wir in der vergangenen Runde gegen Leonberg siegreich sein, dies sollte eigentlich auch diesmal geschafft werden. Doch der Gegner braucht selbst jeden Punkt, es wird also hart auf hart gehen. Ob dabei die zwangsweise Trainingspause durch die Schließung der Turnhalle günstig oder ungünstig war, wird das Spiel erweisen. Die Doppel könnten auch diesmal wieder ausschlaggebend sein.

TTC 14.1.66

Nur noch theoretisch Chancen

Durch die Niederlage auf eigenen Platten ist die Chance auf den Klassenerhalt auf theoretische Rechnereien gesunken. Die Lage hängt davon ab, ob wir Kirchheim und Lauffen auf eigenen Platten schlagen können und ob Lauffen noch irgendwo einen Punkt ergattert.

Unsere Spieler zeigten sich am Samstag weit unter Form und Wert, vom letzten Kampfgeist eines Abstiegs kandidaten war selten etwas zu verspüren. Wenn auch einige Spieler sehr viel Training benötigten und wir durch die Schließung der Halle während der Ferien stets im Nachteil sind — die anderen Vereine spielen auch in Turnhallen und dürfen doch während der Saison trainieren! — so dürfte es bei diesem Spiel nicht der Hauptgrund für die plamable Niederlage gewesen sein. Leonberg kämpfte von Anfang an verbissen um die Punkte und ging verdient als Sieger hervor. Lediglich Schmidt zeigte sich seinen Gegnern überlegen. Im Doppel allerdings waren Regelmann/Müller wieder für einen Punkt gut.

An diesem Wochenende gastiert die Spitzenmannschaft Prag Stuttgart um 18 Uhr bei uns und es ist zu hoffen, daß die 1. Mannschaft wenigstens ehrenvoll unterliegt.

Die 2. Mannschaft spielt um 20 Uhr gegen Horb in unserer Turnhalle. He

TTC

4.2.66

Ein letztes Aufbäumen?

Wie wir bereits im letzten Bericht feststellten, liegen nunmehr alle schweren Gegner hinter uns. Die kommenden Spiele könnten theoretisch alle erfolgreich gestaltet werden, wenn alle Spieler den Ehrgeiz haben, die Landesliga zu halten. Das muß sich natürlich in erster Linie im Trainingsfleiß und in der Vorbereitung jedes Spieles zeigen. Das Wenigste, was erwartet werden kann, ist ein ehrenvoller Abgang aus der Spielklasse. Am Sonntag muß die 1. Mannschaft nach Stuttgart. Die Sportfreunde sind noch etwas ärgerlich, daß sie das letzte Spiel gegen 5 Mann des Tabellenletzten verloren, werden also kaum etwas verschenken. Warum sollte eigentlich mit 6 Mann kein Sieg herauspringen?

Gegen den Tabellenersten Sontheim war am letzten Samstag „nichts drin“, trotzdem holten Regelmann/Müller und Bohlinger 2 Punkte.

Auch die 2. Mannschaft könnte sich in den Heimspielen gegen relativ schwache Mannschaften mal einen Punkt ergattern, denn so schlecht spielen die jungen Spieler nicht, es fehlt natürlich oft an der taktischen Einstellung. Das 1. Spiel beginnt 19 Uhr, das zweite 20.30 Uhr. He

TTC - Der Tabellenerste zu Gast 28.1.66

Die 1. Mannschaft empfängt an diesem Wochenende bereits um 16 Uhr den Tabellenführer aus Sontheim und muß sich sehr strecken, um nicht mit zu Null zu verlieren. Damit haben wir aber alle starken Mannschaften „hinter“ uns und bereits am nächsten Wochenende dürfte es sich entscheiden, ob noch Hoffnung ist. Die Mannschaft kann sich bis dahin noch einmal genau überlegen, ob im kommenden Jahr wieder in der Bezirksklasse „gegammelt“ werden soll, oder ob durch letzten Einsatz noch einmal die Gefahr gebannt wird.

Die 2. Mannschaft muß an diesem Samstag nach Wildbad. Die Badstädter haben sich wieder gut gefangen und werden als klarer Sieger hervorgehen. In 8 Tagen trägt die 2. Mannschaft 2 Heimspiele und zwar gegen Ottenbronn und gegen Pfalzgräfenweiler aus. Ob hier dann ein Ehrenpunkt herauspringt? He

TTC

18.2.66

Kein Aufbäumen

Von dem vielleicht erwarteten Aufbäumen gegen den Abstieg war in den letzten beiden Spielen nichts zu spüren, gegen Sportfreunde gab es eine sehr hohe, gegen Kornwestheim eine noch erträgliche Niederlage.

Nun steht nur noch der Ehrgeiz aus — oder auch nicht — die Schlußlaterne abzugeben. Die Gelegenheit bietet sich in 8 Tagen hier gegen Kirchheim. Allerdings wäre es dann vorteilhaft, dem alten Kämpfer Blank eine Ruhepause zu gönnen. Beginn 18 Uhr Turnhalle.

TTC

4.3.66

Bleiben wir Letzter?

Mit den Kirchheimer Gästen stellte sich am letzten Samstag eine Mannschaft vor, die einen überragenden Spitzenspieler besaß, die restlichen fünf waren aber auf keinen Fall spielstärker als unsere Spieler. Dennoch kam es zu einer hohen 4:9 Niederlage, weil unsere Spieler einfach nicht die Kraft besaßen, Spiele, bei denen sie haushoch führten, sicher zu Ende zu führen. Der moralische Punkt des Spieles geschah beim 2:3 als weder Bohlinger noch Schmidt die schon sicheren Punkte abgeben mußten. Genauso ging es Regelmann, der im 2. Satz seinen Gegner klar niederhielt, aber im 3. einfach nicht durchstand. Kühn war ein glatter Ausfall. Sehr gut waren die Leistungen von Bänzner, der sich taktisch klug auf seine Gegner einstellte und ihnen somit den Schneid abkaufte.

Bei gleicher Leistung werden wir am kommenden Sonntag beim Tabellenvorletzten Weinsberg — 1 Punkt besser platziert als wir — kaum um eine Niederlage herumkommen und wohl die „rote Laterne“ behalten. — Die 2. Mannschaft verlor gegen Wildbad I 9:0. He

zu bekommen.

TTC Birkenfeld

11.3.66

0:9 in Weinsberg

Ich glaube, seit Zugehörigkeit zur Landesliga haben wir noch kein Spiel mit 0:9 verloren. Und nun dies ausgerechnet gegen den Tabellenvorletzten! Damit dürfte unsere augenblickliche Spielstärke mit einer mittelmäßigen Bezirksklassenmannschaft — wie Wildbad und Nagold — zu vergleichen sein.

Der Abstieg ist ja an und für sich nicht so schlimm, 2 Mannschaften trifft es ja jedes Jahr, aber mit welchen Ergebnissen wir den guten Namen im Verband aufs Spiel gesetzt haben, ich glaube kaum, daß dies den Spielern recht zum Bewußtsein gekommen ist.

Unter diesen Umständen ist mit einem weiteren 0:9 am kommenden Sonntag in Neckargartach zu rechnen! He

TTC

15.4.66

Rückblick und Vorschau

Ordnungshalber ist noch nachzutragen, daß unsere 1. Mannschaft das letzte Punktspiel in der Landesliga auf eigenen Platten mit 3:9 gegen den Drittlletzten der Tabelle verlor. Es steckt wirklich kein „Mumm“ zur Zeit in der Mannschaft.

Den größten „Klou“ leisteten sich die Spieler der 2. Mannschaft, die ohne Befragen des Vorstandes ihr letztes Punktspiel in Mitteltal von sich aus absetzten. Darüber wird noch zu sprechen sein. Die Sache ist für uns um so beschämender, als die Sportfreunde von Mitteltal es fertig brachten, mitten in der Woche an der Beerdigung unseres Sportkameraden Köhler teilzunehmen.

Mit dem Abstieg aus der Landesliga ist ein Abschnitt in der Vereinsgeschichte abgeschlossen. Der sportliche Höhepunkt bedeutete das Spieljahr 64/65. Es steht also jetzt die Aufgabe neue Kräfte zu sammeln und neu aufzubauen. Dabei werden sich vor allem die Spieler der 1. Mannschaft mit den Jugendlichen befassen müssen. Es wäre ratsam, die notwendige Generalversammlung in Kürze durchzuführen, damit die neue Marschroute noch vor der Urlaubs- und Ferienzeit festliegt. Auf jeden Fall ist es ratsam, daß sich die Spieler klar sind, daß die kommende Serie in der Bezirksklasse kein Spaziergang sein wird, sonst könnte es böse Überraschungen geben.

Hoffen wir also im künftigen Jahr günstigere Berichte geben zu können. He

TTC Birkenfeld Letzter Spieltag kommende Woche

In den vorletzten Verbandsspielen holte sich — wie vorauszusehen — unsere 1. Herren die 0:9 Niederlage in Neckargartach und die 2. Mannschaft schaffte wenigstens in Ergenzingen einen Ehrenpunkt. Nachzutragen wäre das beachtliche Unentschieden, welches unsere Jugend in einem Freundschaftsspiel in Wildbad erreichte.

Am Samstag, den 26. März wird das Spieljahr bei den Herren mit den letzten Punktspielen beendet. Die 1. Herren empfängt Lauffen und sollte sich wirklich noch einmal zu einem annehmbaren Ergebnis durchringen.

TTC Birkenfeld

6.5.66

Tatsachen sprechen!

Wenn ich davon sprach, daß die kommenden Spiele in der Bezirksklasse für unsere I. Mannschaft sehr schwer würden, verursachte das bei einigen von unseren Spielern ein müdes Lächeln. Die glauben noch an vergangene Zeiten, wo wir zu Hause 70 Prozent der Gegner mit 9:0 abfertigen konnten.

Am Mittwoch vor acht Tagen fand nun ein Freundschaftsspiel zwischen Calmbach I (Meister der Kreisklasse Calw und Aufsteiger in die Bezirksklasse Schwarzwald) und unserer Herren (Absteiger in die Bezirksklasse Schwarzwald) statt. Das Spiel endete bei der I. Mannschaft mit 9:6, bei der II. Mannschaft mit 9:2, bei der Jugend mit 5:0 für Calmbach.

Die Calmbacher haben an der Spitze zwei ausgezeichnete Spitzenspieler. Die Ergebnisse lauten:

Jäger gegen Schmidt	21:10
	21:8
Jäger gegen Regelman	21:19
	21:10
Proß gegen Regelman	19:21
	9:21
Proß gegen Schmidt	21:15
	18:21, 22:20

Unsere I. Mannschaft spielte bis auf Bohlinger vollständig.

Falls Mitteltal der Aufstieg in die Landesliga nicht glückt, spielen folgende Mannschaften im kommenden Jahr in der Bezirksklasse Schwarzwald:

1. Freudenstadt
2. Birkenfeld
3. Mitteltal
4. Wildbad
5. Nagold
6. Hirsau
7. Ergenzingen
8. Horb II
9. Calmbach I
10. Aufsteiger aus Freudenstadt

Ein weiterer Kommentar dazu erscheint überflüssig.

27.5.66

Generalversammlung des TTC

Die diesjährige Generalversammlung des TTC am Mittwoch, den 18. Mai zeichnete sich durch einen relativ schwachen Besuch aus. Am Anfang wurde des verstorbenen TTKameraden Werner Köhler gedacht, dem der TTC ein ehrendes Andenken bewahren wird.

In seinem Jahresbericht gab Vorstand Maisenbacher einen Rückblick über das vergangene Spieljahr, in dem der TTC vom Pech verfolgt war, so daß beide Mannschaften den Abstieg in die nächstniedere Klasse antreten müssen.

Bei den Neuwahlen wurde zunächst allen Mitarbeitern Entlastung erteilt. Die Vorstandschaft setzt sich jetzt wie folgt zusammen: 1. Vorsitzender Maisenbacher, 2. Vorsitzender Bohlinger, Schriftführer Schmidt D., Kassier Reisser, Unterkassier Wagner, Bühler, Rudolph, Jugendleiter Kranig, Zeugwart Walz, Schleeh, Revisor Schmidt R., Höll, Trainer Müller R., Pressewart Regelmann, Kellenberger.

Als Vereinslokal wurde das Gasthaus Hohenzollern einstimmig angenommen.

Es wird darauf hingewiesen, daß im Vereinskästchen beim Hohenzollern jetzt wieder die neuesten TT-Nachrichten ersichtlich sind. Verantwortlich dafür ist Helmut Keck. rtk

TTC Birkenfeld 3.6.66

Ich möchte noch einmal auf die am 4. und 5. Juni stattfindenden „Wildbader Stadtmeisterschaften“ hinweisen.

Das Turnier ist kreisoffen.

Es wird im doppelten ko-System gespielt. 2 Gewinnsätze.

Der genaue Zeitplan ist:

Samstag, den 4. 6. 66 Jugend 14.00 Uhr

Sonntag, den 5. 6. 66 Herren 8.30 Uhr

Wir wünschen unseren Spielern viel Erfolg! rtk.

Tischtennis 16.6.66

Am kommenden Samstag, den 18. Juni findet in der Schulturnhalle in Birkenfeld die Qualifikation zur Erweiterung der Bezirksklasse auf 12 Mannschaften statt. Ausrichter ist der TTC Birkenfeld. Bisher bestand die Bezirksklasse nur aus 10 Mannschaften. Um den Eintritt in die Bezirksklasse kämpfen Mannschaften aus Calw, Ebhausen, Ottenbronn und Pinache. Es wird gespielt „Jeder gegen Jeden“. Da es um den Aufstieg geht, wird man bestimmt spannende Spiele zu sehen bekommen. rtk

Tischtennis 10.6.66

Am vergangenen Samstag und Sonntag waren in Wildbad die schon zur Tradition gewordenen „Wildbader Tischtennis-Stadtmeisterschaften“. Es wurde im doppelten KO-System gespielt, d. h. wenn man zwei Spiele verloren hat, ist man ausgeschieden.

Wolfgang Wüst nahm als einziger Birkenfelder Spieler bei den Herren teil. Leider konnte er nichts ausrichten.

In der Jugend wurden die Farben Birkenfelds von Bühler und Kellenberger vertreten. Bühler war in Form und verlor sein erstes Spiel gegen den Kreisritten Proß nur knapp. Das zweite konnte er für sich entscheiden, wurde aber im dritten Spiel wieder knapp geschlagen.

Kellenberger zeigte sich in guter Verfassung. In seinem ersten Spiel holte er einen Sieg gegen Jäger W. Er mußte sich dann aber im nächsten Spiel der Nummer 4 des Bezirks Schwarzwald knapp beidemal mit 21:19 beugen. Das dritte Spiel konnte er wieder für sich buchen, wurde dann aber in einer augenblicklichen Schwächeperiode steckend von Kloss deklassiert.

Hervorzuheben wäre noch Müller, der ohne Training auf das Turnier ging. Er konnte sich in der Schülerklasse einen hervorragenden 3. Platz erobern. rtk

Tischtennis 1.7.66

Am Samstag, den 18. 6. 66 fand in Birkenfeld die Qualifikation um die beiden freien Plätze in der Bezirksklasse statt. Calw blieb dem Turnier fern. Es waren nur Ottenbronn, Pinache und Ebhausen am Start. Die Spiele dauerten von 14 Uhr bis 22.00 Uhr und es wurde von allen Spielern großer Einsatz verlangt.

Nachfolgend die Einzelergebnisse:

Ottenbronn — Ebhausen	9:7	
Ottenbronn — Pinache	9:7	
Ebhausen — Pinache	9:5	
1. Ottenbronn	4:0 Punkte	18:14 Sätze
2. Ebhausen	2:2 Punkte	16:14 Sätze
3. Pinache	0:4 Punkte	12:18 Sätze

Demnach steigen Ottenbronn und Ebhausen in die Bezirksklasse auf.

Die Zusammensetzung der Bezirksklasse in der nächsten Runde sieht folgendermaßen aus: Mitteltal/Obertal, Hirsau I, Horb II, Ottenbronn I, Dornstetten I, Ergenzingen I, Wildbad I, Ebhausen I, Nagold, Freudenstadt I, Birkenfeld I und Calmbach I. rtk

TTC wieder in Fahrt! 8.7.66

Für Mittwoch, den 29. Juni hatte unsere I. die TTF Ispringen I zu einem Freundschaftsspiel eingeladen. Birkenfeld spielte mit Schmidt D., Bohlinger, Wüst, Kellenberger R., Müller R. und Müller E. Dieses Spiel war als Probespiel gedacht, um sich vor Beginn der Runde nochmals zu testen. Wenn die Ergebnisse im nächsten Spieljahr so ausfallen, kann der TTC zufrieden sein.

Müller E., Müller R. und Schmidt D. holten je 2 Punkte. Einen Punkt erbrachte das Doppel Schmidt/Bohlinger, sowie Bohlinger und Kellenberger R., der den 9. u. siebringenden Punkt holte. Damit war das Spiel gelaufen. Das Endergebnis lautete 9:5 Punkte und 20:13 Sätze für Birkenfeld. rtk

VEREINSMEISTERSCHAFTEN des TTC

Am Sonntag, den 17. Juli 1966 Beginn 9 Uhr, werden unsere diesjährigen Vereinsmeisterschaften durchgeführt. Meldungen und Auslosung für Herren und Jugend am Mittwoch, den 13. 7. 1966 während des Trainings oder im Gasthaus „Hohenzollern“.

TTC Birkenfeld 5.8.66

Wichtige Termine für die Tischtennisfreunde

Die letzte Trainingsmöglichkeit vor der nun beginnenden Sommerpause ist am Samstag, 6. August. Wiederaufnahme des Trainings erfolgt nach den Sommerferien am 3. 9. 1966.

Meldungen aller Tischtennisfreunde, die bereit sind den TTC Birkenfeld in der nächsten Saison aktiv in einer Mannschaft zu vertreten, werden noch bis zum 10. August angenommen. Diese Meldungen können bei Dieter Schmidt oder Heinz Maisenbacher abgegeben werden.

Alle aktiven Spieler werden gebeten am 7. 9. im Training zu erscheinen, da zu diesem Termin die letzten Vorbereitungen für die am 10. 9. beginnende neue Verbandsrunde getroffen werden.

Bis zum Start der neuen Runde wünschen wir unseren Mitgliedern, Freunden und vor allem unseren Spielern gute Erholung! wa

Tischtennis 15.7.66

Am Mittwoch, den 6. Juli wurde unsere Jugend auf eigenen Platten von der Wildbader Jugend 9:0 geschlagen.

Unsere II. Mannschaft bestreitet am Samstag, ein Pokalspiel: entweder gegen Pfalzgrafenweiler oder gegen Ebhausen, das kommt darauf an, wie diese beiden Mannschaften gegeneinander spielen. Im Falle eines Sieges von Ebhausen spielt Birkenfeld daheim gegen Ebhausen, gewinnt Pfalzgrafenweiler, so muß Birkenfeld in Pfalzgrafenweiler spielen.

Es wird nochmals auf die Vereinsmeisterschaften hingewiesen, die am kommenden Sonntag ab 9.00 Uhr in der Schulturnhalle durchgeführt werden. Titelverteidiger bei den Herren ist Schroth. Favorit ist Schmidt D., der zur Zeit stark einzuschätzen ist. Bei der Jugend muß Kellenberger seinen Titel verteidigen. Man wird bestimmt spannende Spiele zu sehen bekommen. Zuschauer sind herzlich eingeladen. rtk

Tischtennis 22.7.66

Vereinsmeisterschaften 1966 Birkenfeld im Pokal ausgeschieden!

Am vergangenen Wochenende trat unsere 2. Mannschaft in der Besetzung Wüst, Wagner und Kellenberger zum fälligen Pokalspiel in Pfalzgrafenweiler an. Trotz zum Teil hervorragender Leistungen mußten sich unsere jungen Spieler den routinierten Gastgebern mit 5:2 beugen. Die beiden Punkte erkämpften Rolf Kellenberger und Klaus Wagner.

Am Sonntag wurden dann in der Schulturnhalle die diesjährigen Vereinsmeisterschaften durchgeführt. Bei den Herren standen sich nach spannenden und schönen Spielen Rudi Müller und Dieter Schmidt im Endspiel gegenüber. Dieter Schmidt gewann in 3 Sätzen und sicherte sich den Titel eines Vereinsmeisters damit nach 1962 und 1963 zum 3. Mal. Den 2. Platz belegte Rudi Müller, 3. wurde Fritz Regelman trotz einer durch eine Verletzung bedingten Zwangspause von 8 Wochen.

Den Titel im Herren-Doppel gewannen erwartungsgemäß Regelman/Müller vor Schmidt/Bohlinger und Wüst/Wagner.

Bei den Jugendlichen war Bernd Bühler klar favorisiert. Er setzte sich dann auch

durch und gewann das Endspiel gegen Rolf Kellenberger, der ihm, obwohl durch einen Trainingsrückstand benachteiligt, einen harten Kampf lieferte und nur knapp unterlag. Vereinsmeister 1966 bei der Jugend also Bernd Bühler, 2. Rolf Kellenberger, 3. wie im Vorjahr Dieter Müller.

Im Doppel spielten Kellenberger und Bühler zusammen und gewannen klar vor Krüger/Keck und Kürten/Müller. Wa

TTC Birkenfeld 26.8.66

Am Sonntag, den 28. 8. 1966 bestreiten die I., II. und III. Mannschaft (Jugend) ein Freundschaftsspiel beim Bezirksklassenverein Turngemeinde 1890 Heilbronn-Bökingen. Da bekanntlich zur Zeit in der Birkenfelder Schulturnhalle nicht trainiert werden kann, ist dieses Spiel gleichzeitig ein Test für die am 10. 9. 1966 beginnende Verbandsrunde.

Die Fahrt wird mit einem Omnibus durchgeführt. Abfahrt 7.00 Uhr am Marktplatz.

Es wird nochmals darauf hingewiesen, daß die Schulturnhalle ab 3. 9. 1966 wieder geöffnet ist. Sämtliche Aktiven werden gebeten am Mittwoch, den 7. 9. 1966 vollzählig zum Training zu erscheinen.

Die Vorrunden-Termine der Kreisklasse I, in der unsere II. Mannschaft vertreten ist lauten wie folgt:

- 10. 9. 1966 20.00 Uhr
Birkenfeld II — Calw
- 17. 9. 1966 19.00 Uhr
Birkenfeld II — Pinache
- 24. 9. 1966 19.00 Uhr
Hirsau IV — Birkenfeld II
- 25. 9. 1966 10.00 Uhr
Althengstett — Birkenfeld II
- 8. 10. 1966 19.00 Uhr
Birkenfeld II — Calmbach II
- 22. 10. 1966 20.00 Uhr
Feldrennach — Birkenfeld II
- 19. 11. 1966 18.00 Uhr
Birkenfeld II — Höfen II
- 19. 11. 1966 20:30 Uhr
Birkenfeld II — Höfen I
- 26. 11. 1966 19.00 Uhr
Wildbad II — Birkenfeld II

TTC Birkenfeld

SV Mitteltal-Obertal I —
TTC Birkenfeld I 9:6

TTC Birkenfeld II — TC Calw I 1:9

Im ersten Spiel der neuen Runde gab es für die I. Mannschaft auf den gefürchteten Platten von Mitteltal eine knappe 9:6 Niederlage.

Während R. Müller, Schmidt und Bohlinger in ihren Spielen überzeugen konnten und zusammen 6 Punkte holten, mußten sich Regelmann, Wüst, und Müller E. geschlagen geben.

Die II. Mannschaft mußte mit Ersatz antreten und verlor gegen Calw I mit 1:9 Punkten. Den Ehrenpunkt holte Kürten.

Vorschau

Samstag, 19.00 Uhr

TV Ergenzingen — TTC Birkenfeld I
TTC Birkenfeld II — TV Pinache

Unsere I. Mannschaft muß abermals auswärts antreten und wird in Ergenzingen auf harten Widerstand stoßen. Auf Grund der Landesligaerfahrung und der größeren Routine müßte ein knapper Erfolg herauspringen.

Die II. Mannschaft hat wiederum Heimvorteil und empfängt den Bezirksklassenabsteiger TV Pinache. Die Gäste sind in der Kreisklasse I als Meisterschaftsfavorit anzusehen und dürften zu einem klaren Sieg kommen.

F. Rg.

Tischtennis-Vorschau 9.9.66

SV Mitteltal-Obertal I — TTC Birkenfeld
TTC Birkenfeld II — TV Calw I
Samstag 19.00 Uhr

Gleich zu Beginn der neuen Verbandsrunde 1966/67 findet in Mitteltal die erste Schlagerbegegnung dieser Saison statt. Denn mit dem letztjährigen Meister der Bezirksklasse SV Mitteltal-Obertal und dem Landesliga-Absteiger TTC Birkenfeld stehen sich zwei Favoriten der neuen Runde gegenüber.

Unsere Mannschaft geht allerdings mit einem Handicap in dieses Treffen, denn nach mehrwöchiger bedingter Trainingspause wird es für unsere Spieler sehr schwer sein in diesem Match erfolgreich zu bestehen.

Außerdem bleibt abzuwarten wie sich die beiden neu in die Mannschaft gekommenen Spieler Wüst und R. Kellenberger, gegen so routinierte Spieler zurechtfinden werden.

Die II. Mannschaft die in der neu eingeteilten Kreisklasse I spielt hat in ihrer ersten Begegnung Heimvorteil und empfängt den TV Calw.

Die Calwer dürften sich durch aus der Jugend gekommene Spieler verstärkt haben und sind deshalb als leichte Favoriten zu bezeichnen.

Die weiteren Vorrunden-Termine der I. Mannschaft lauten wie folgt:

- 17. 9. 1966, 19 Uhr
TTC Ergenzingen — TTC Birkenfeld
- 24. 9. 1966, 19 Uhr
TTC Birkenfeld — VFL Nagold
- 1. 10. 1966, 20 Uhr
TV Hirsau I — TTC Birkenfeld
- 6. 10. 1966, 18 Uhr
TTC Birkenfeld — ASV Horb II
- 15. 10. 1966, 19 Uhr
TTC Birkenfeld — TSV Freudenstadt
- 22. 10. 1966, 19 Uhr
TTC Birkenfeld — TV Dornstetten
- 12. 11. 1966, 19 Uhr
TV Ebhausen — TTC Birkenfeld
- 19. 11. 1966, 19 Uhr
TV Calmbach I — TTC Birkenfeld
- 26. 11. 1966, 19 Uhr
TV Ottenbronn — TTC Birkenfeld
- 3. 12. 1966, 19 Uhr
TTC Birkenfeld — TSV Wildbad I

F. Rg.

TTC Birkenfeld 23.9.66

TV Ergenzingen I — TTC Birkenfeld I 7:9
TTC Birkenfeld II — TV Pinache I 2:9

Im zweiten Spiel der neuen Saison konnte unsere I. Mannschaft beim TV Ergenzingen mit einem knappen 7:9 Sieg den ersten

doppelten Punktgewinn erringen. Die Partie verlief äußerst spannend und nach Beendigung der Einzelspiele stand es 7:7 und die beiden Abschlußdoppel mußten die Entscheidung bringen. Hierbei gelang es Regelmann/Müller R. und Bohlinger/Schmidt D. mit jeweils 2:0 Sätzen die Entscheidung zu Gunsten unserer Mannschaft zu erzwingen, nachdem vorher die beiden einleitenden Doppel überraschend verloren wurden.

D. Schmidt, der beide Spitzenspieler bezwang, sowie R. Müller und Bohlinger die an den hinteren Brettern ihre Gegner souverän beherrschten, waren die herausragenden Spieler. R. Kellenberger, der einmal erfolgreich war, handelte sich im ersten Spiel eine unnötige Niederlage ein, nachdem er den ersten Satz gewonnen hatte und im 2. Satz bereits mit 16:6 führte und dennoch mit 16:21 unterlag. Im entscheidenden dritten Satz hatte er dann nicht mehr die Nerven, das Spiel für sich zu entscheiden.

Regelmann verlor an der Spitze beide Einzel und hat offensichtlich seine frühere Form noch nicht erreicht. Ebenfalls ohne Sieg blieb Wüst im mittleren Paarkreuz. Es

wird für unsere Mannschaft in diesem Jahr sehr schwer werden, bei der Vergebung des Meistertitels ein entscheidendes Wort mitzusprechen, denn so ausgeglichen war die Bezirksklasse Schwarzwald seit ihrem Bestehen noch nie und es bleibt abzuwarten, inwiefern sich die Spieler in ihrer Form noch zu steigern vermögen.

Die II. Mannschaft hatte mit Pinache I einen der Favoriten der Kreisklasse I zu Gast und konnte auch im 2. Heimspiel keinen Sieg erringen.

Lediglich Kühn im Einzel, sowie das Doppel Kranig/Kühn konnten zählbare Erfolge erringen. Das Endergebnis lautete 9:2 für die Gäste.

Vorschau

Samstag, 19.00 Uhr

TTC Birkenfeld I — VFL Nagold I

Freitag, 20.00 Uhr

SV Althengstett I — TTC Birkenfeld II

Nach zwei Auswärtsspielen kann unsere I. Mannschaft am Samstag erstmals seit längerer Zeit wieder auf eigenen Platten aufkreuzen und empfängt mit dem VFL Nagold eine Mannschaft, die durch den Weggang von 3 guten Spielern nicht mehr so stark einzuschätzen ist wie im Vorjahr. Trotzdem ist auch in dieser Begegnung Vorsicht geboten, zeigten doch die Nagolder gerade in den Spielen gegen Birkenfeld immer eine gute Leistung.

Das Spiel der II. Mannschaft in Althengstett wurde vorverlegt und findet bereits heute Abend statt. Die Begegnung ist als offen zu bezeichnen.

F. Rg.

TTC Birkenfeld 30.9.66

TTC Birkenfeld I — VFL Nagold I 5:9
SV Althengstett I — TTC Birkenfeld II 9:3
TV Hirsau II — TTC Birkenfeld II 1:9

Mit einer sensationellen 5:9 Heimmiederlage gegen den VFL Nagold sorgte unsere I. Mannschaft für die größte Überraschung am letzten Wochenende. Aus der letztjährigen Stammbesetzung fehlten in dieser Begegnung mit Bohlinger und Bätzner zwei bewährte Spieler und es zeigte sich wieder einmal deutlich, daß kein vollwertiger Ersatz zur Verfügung steht.

Bester Spieler war R. Müller, der wiederum beide Einzelspiele gewann und außerdem mit Regelmann noch im Doppel erfolgreich war. Die weiteren Punkte holten Kühn und Kellenberger mit je einem Einzelsieg.

D. Schmidt, der in den bisherigen Spielen eine gute Leistung zeigte, hatte einen schwachen Tag erwischt und verlor ebenso wie Regelmann gegen die beiden Spitzenspieler der Gäste.

Vorschau

Samstag, 20.00 Uhr

TV Hirsau I — TTC Birkenfeld I

Nach den bisher nicht überzeugenden Leistungen der I. Mannschaft wird es auch in Hirsau zu einer harten Auseinandersetzung kommen, obwohl Hirsau bisher auch noch keinen doppelten Punktgewinn erzielen konnte.

TTC Birkenfeld 7.10.66

TV Hirsau — TTC Birkenfeld I 9:6

Mit einer unglücklichen 9:6 Niederlage endete das Auswärtsspiel unserer I. Mannschaft beim alten Kontrahenten Hirsau. Entscheidend für den Ausgang des Treffens waren Brett 5 und 6 der Gastgeber, die gegen Kellenberger und Wüst alle vier Punkte gewinnen konnten. Im mittleren Paarkreuz war R. Müller für unsere „Sechs“ mit zwei Einzelsiegen erfolgreich und bleibt damit weiter ungeschlagen.

H. Bohlinger mußte gegen Fleisch eine überraschende und zugleich die erste Niederlage kassieren, blieb jedoch gegen seinen 2. Gegner sicherer Sieger.

In den Spitzenpaarungen zeigte sich Regelmann gegenüber den letzten Spielen formverbessert und besiegte Hug mit 2:1 Sätzen, während er Bienz unterlag.

D. Schmidt besiegte Bienz mit 2:0, verlor jedoch gegen Hug mit 2:1.

Im Doppel blieben Regelmann/Müller einmal erfolgreich.

Nach den ersten Begegnungen hat die Tabelle folgendes Aussehen:

TSV Wildbad I	5	45:15	10:0
SV Mitteltal-Obert. I	5	34:30	6:4
TV Hirsau I	4	31:27	5:3
ASV Horb II	3	18:22	4:2
TV Calmbach I	4	26:25	4:4
TV Ergenzingen I	5	34:33	4:6
VFL Nagold I	3	23:22	3:3
TV Ebhausen I	3	23:23	3:3
TSV Freudenstadt I	3	18:17	3:3
TTC Birkenfeld I	4	26:34	2:6
TV Ottenbronn I	2	6:18	0:4
SV Dornstetten I	3	9:27	0:6

Vorschau

Samstag, 20.30 Uhr

TTC Birkenfeld I — ASV Horb II

TTC Birkenfeld II — TV Calmbach II

Eine weitere schwere Begegnung steht unserer I. Garnitur gegen die „Reserve“ des Verbandsligisten ASV Horb bevor.

Sollten die Gäste in stärkster Formation antreten, müssen sie als leichte Favoriten bezeichnet werden, da außerdem für Regelmann ein Ersatzmann gestellt werden muß.

Die II. Mannschaft empfängt die bisher ungeschlagenen Spieler von Calmbach II und dürfte in dieser Begegnung um eine erneute Niederlage nicht herumkommen.

F. Rg.

TTC Birkenfeld 14.10.66

TTC Birkenfeld I — ASV Horb II 9:5

TTC Birkenfeld I — TV Calw I 5:0

(Pokalspiel)

TTC Birkenfeld II — TV Calmbach II 5:9

In einem spannenden Treffen holte unsere I. Mannschaft mit einem 9:5 Sieg gegen ASV Horb II den 2. Sieg dieser Saison und konnte sich dadurch in der Tabelle um einige Plätze verbessern.

Nach den beiden einleitenden Doppelspielen hieß es durch einen 2:0 Sieg von Bohlinger/Schmidt und einer 2:1 Niederlage von Regelmann/Müller 1:1. In den Einzelspielen waren unsere Spieler am mittleren und hinteren Paarkreuz den Gästen klar überlegen und holten hier insgesamt sieben Punkte. R. Müller, Bohlinger

und der erstmals wieder spielende Bänzner, waren mit zwei Siegen die erfolgreichsten Spieler.

Kellenberger gelang ein Einzelsieg. Im vorderen Paarkreuz blieb der Gäste-Spitzenpieler Marquardt mit äußerst knappen Siegen gegen Regelmann und Schmidt ohne Niederlage, dafür gelang Schmidt gegen die Nummer zwei der Gäste ein sicherer 2:1 Sieg.

In einem Pokalspiel hatte unser Dreier-team bestehend aus Regelmann, Schmidt und E. Müller wenig Mühe, um die Kreis-klassenmannschaft von Calw sicher mit 5:0 zu bezwingen. Sämtliche Begegnungen endeten mit glatten 2:0 Siegen unserer Spieler.

Die II. Mannschaft hatte bereits am Mittwoch Calmbach II zu Gast und zeigte trotz der 5:9 Niederlage eine gute Leistung.

Für Birkenfeld waren im Doppel Kühn/Kranig, sowie im Einzel Kühn, Kranig, Walz und Handtmann erfolgreich.

Vorschau

TTC Birkenfeld I — TSV Freudenstadt I

Samstag 19.00 Uhr

Eine interessante Begegnung verspricht das Treffen am Samstag zwischen den beiden Landesliga-Absteigern Birkenfeld und Freudenstadt zu werden. Beide Teams galten zu Beginn der Verbandsrunde als Meisterschaftsfavoriten, konnten jedoch die Erwartungen bisher nicht erfüllen, da laufend mit Ersatzspielern angetreten werden mußte. Das Spiel ist als offen zu bezeichnen.

F. Rg.

TTC Birkenfeld 21.10.66

Birkenfeld I — TSV Freudenstadt I 9:4

TTC Pfalzgrafenweiler — Birkenfeld I 3:5
(Pokalspiel)

Das Duell der beiden Landesliga-Absteiger zwischen Birkenfeld und Freudenstadt wurde eine überraschend klare Angelegenheit für unsere Mannschaft, obwohl die Gäste in stärkster Besetzung antraten.

Gleich zu Beginn der beiden Doppelpaarungen sorgten Regelmann/R. Müller und Schmidt/Bohlinger durch zwei glatte 2:0 Siege für einen beruhigenden 2:0 Vorsprung. Kellenberger erhöhte durch einen Sieg gegen Fischer auf 3:0, ehe Kylau gegen E. Müller durch einen glücklichen 21:19 Sieg im entscheidenden 3. Satz der erste Punktgewinn für seine Mannschaft gelang.

Regelmann und Schmidt ließen jedoch gegen die beiden Gästespitzenpieler keinen Zweifel aufkommen wer als Sieger die Platten verläßt und erhöhten auf 5:1. Zwei weitere Siege im mittleren Paarkreuz durch die bisher erfolgreichsten Spieler R. Müller und Bohlinger ergaben eine 7:1 Führung, ehe Kylau und Fischer, gegen Kellenberger bzw. E. Müller nochmals auf 7:3 verkürzen konnten.

Ein weiterer glatter Sieg von Schmidt

gegen Wagner und eine knappe 31:29/21:19 Niederlage von Regelmann gegen Höpfner brachte für beide Parteien nochmals einen Punkt, doch stellte R. Müller durch seinen zweiten Einzelsieg den 9:4 Gesamterfolg sicher.

In der 2. Runde um den Bezirkspokal mußte unsere Dreiermannschaft bestehend aus Schmidt, Regelmann und Kellenberger diesmal auswärts antreten, nachdem in der 1. Runde Calw auf eigenen Platten sicher mit 5:0 ausgeschaltet wurde. Der Gegner Pfalzgrafenweiler besiegte in der 1. Runde Wildbad II mit 5:2 und hoffte auch gegen Birkenfeld für eine Überraschung sorgen zu können.

Dem mehrfachen früheren Bezirksmeister Hinsche gelang es zwar alle drei Spiele zu gewinnen, doch holten Schmidt und Regelmann mit je zwei, sowie Kellenberger mit einem Sieg gegen die beiden anderen Spieler des Gastgebers die für das Gesamtergebnis entscheidenden 5 Punkte.

Damit hat unsere Mannschaft zusammen mit Horb I, Mitteltal I und Nagold I die Runde der letzten Vier erreicht. Diese vier Mannschaften werden nun nach dem Austragungsmodus Jeder gegen Jeden gegeneinander antreten, wobei die ersten zwei sich für die Teilnahme auf Landesebene qualifizieren.

Vorschau

TTC Birkenfeld I — TV Dornstetten I
Samstag 19.00 Uhr

TV Feldrennach I — TTC Birkenfeld II 8

Achtung!

Am Samstag, den 29. Oktober 1966, finden in Althengstett die diesjährigen Bezirksmeisterschaften statt.

Meldungen über die Teilnahme sind bis spätestens Mittwoch, den 26. 10. abzugeben!
F.Rg.

Hirsau I	44:54	5:9
Ebhausen I	32:50	3:9
Ottenbronn I	20:39	2:8
Dornstetten I	18:44	1:9

Tabelle der Kreisklasse I Gruppe Calw

Wildbad II	54:11	12:0
Calw I	49:25	10:2
Calmbach II	48:29	10:2
Pinache I	38:18	8:2
Althengstett I	39:37	6:6
Feldrennach I	51:44	6:8
Birkenfeld II	20:37	2:8
Hirsau II	13:41	2:8
Höfen I	29:45	2:12
Höfen II	10:54	0:12

F. Rg.

TTC Birkenfeld 28.10.66

TTC Birkenfeld I — TV Dornstetten I 9:1
TV Feldrennach I — TTC Birkenfeld II 9:2

Eine geschlossene Mannschaftsleistung zeigte unsere 1. Mannschaft am Samstag gegen den Tabellenletzten Dornstetten, der sicher mit 9:1 Punkten geschlagen wurde. Wie schon in den beiden letzten Spielen war eine Formverbesserung unserer Spieler unverkennbar und hätte man nicht zu Beginn der Saison wertvolle Punkte verschenkt, wäre durchaus noch eine Chance vorhanden gewesen, bei der Vergebung der Meisterschaft eine entscheidende Rolle zu spielen.

Die II. Mannschaft zeigte bei ihrem Auswärtsspiel in Feldrennach eine enttäuschende Leistung und wurde hoch mit 9:2 Punkten geschlagen. Die beiden Punkte holten Kühn mit einem Einzelsieg, sowie das Doppel Kranig/Kühn.

Am Samstag, den 29. Oktober finden in Klosterreichenbach die Bezirksmeisterschaften der Jugend statt.

Die Bezirksmeisterschaften der Damen und Herrenklassen werden am Sonntag, den 30. 10. in Althengstett ausgetragen.

Tabelle der Bezirksklasse Schwarzwald

Wildbad I	63:18	14:0
Mitteltal-Obertal I	52:42	10:4
Nagold I	50:36	9:3
Birkenfeld I	53:44	8:6
Ergenzingen I	51:45	7:7
Calmbach I	42:38	6:6
Horb II	42:56	6:8
Freudenstadt I	38:39	5:7

TTC Birkenfeld 4.11.66

Am Sonntag, den 30. Oktober waren in Althengstett die diesjährigen Bezirksmeisterschaften der Herren. Der einzige sichtbare Erfolg für Birkenfeld konnte durch Müller E. sichergestellt werden, der mit Hamann zusammen den Bezirksmeistertitel im Seniorendoppel holte, nachdem sie zuvor Delker/Osterle vernascht hatten und dann noch im Endspiel Brose/Gröger besiegten.

Einen Tag vorher waren in Baiersbronn die Bezirksmeisterschaften der Jugend. Im Einzel konnte sich Bühler einen 4. Platz holen. Im Doppel konnten sich Kellenberger M./Müller D. den 4. Platz erobern, nachdem sie zuvor 2 Calmbacher Doppel aus dem Rennen geworfen hatten. Dann kamen sie allerdings gegen Kloß/Jäger. Gegen sie, die späteren Bezirksmeister, mußten selbst Kellenberger M./Müller D. die Waffen strecken.

Am Sonntag, den 6. November finden in Klosterreichenbach die Vorrundenspiele der Jugend statt. Am gleichen Tag ist in Wildbad das Endspiel um den Bezirkspokal.

TTC Birkenfeld 10.11.66

TV Ebhausen I — TTC Birkenfeld I 9:7

Eine überraschende 9:7 Niederlage erlitt unsere I Mannschaft beim Bezirksklassenneuling Ebhausen. Entscheidend für den Sieg der Gastgeber waren ihre ausgezeichnet harmonisierenden Doppel, die sie alle vier für sich entscheiden konnten. Ebenfalls nachteilig wirkte sich das Fehlen von Böhlinger auf die Mannschaftsaufstellung aus. Erfolgreichste Spieler waren Schmidt u. R. Müller mit je zwei Einzelsiegen. Je einen Punkt holten E. Müller, Regelmann und Kühn. Ohne Erfolg blieb Kellenberger. Damit hat unsere Mannschaft nach 8 Spielen ein Punktverhältnis von 8:8 und dürfte in

dieser Saison endgültig aus dem Rennen um die Meisterschaft ausgeschieden sein.

Vorschau

TV Calmbach I — TTC Birkenfeld I
Samstag 19 Uhr

TTC Birkenfeld II — TV Höfen I
TTC Birkenfeld II — TV Höfen II

Am Samstag gastiert unsere I Mannschaft beim Aufsteiger Calmbach und hier wird es einer guten Leistung bedürfen, um gegen den bisher sehr erfolgreich spielenden Neuling bestehen zu können.

Vor zwei entscheidenden Spielen steht die II Mannschaft am Samstag gegen Höfen I und II. Diese Spiele müssen unbedingt gewonnen werden um nicht hoffnungslos ans Tabellenende zu gelangen. Da Höfen bisher ebenfalls nicht überzeugen konnte, müßte es bei entsprechender Mannschaftsaufstellung gelingen, die Punkte zu erringen.

TTC Birkenfeld 11.11.66

ASV Horb I — TTC Birkenfeld I 5:0 SV Mitteltal I — TTC Birkenfeld I 5:4

Am Sonntag fanden in Baiersbronn die Endkämpfe um den Bezirkspokal statt.

Horb I, Mitteltal I, Nagold I und Birkenfeld I konnten sich für die Endrunde qualifizieren, wobei unter diesen 4 Mannschaften jeder gegen jeden anzutreten hatte. Im ersten Spiel mußte unser Dreierteam Schmidt, Regelmann und R. Müller gegen den hohen Favoriten Horb antreten und hatte gegen den Tabellenführer der Verbandsliga erwartungsgemäß keine Siegeschance.

Die Auslosung ergab im 2. Spiel für unsere Mannschaft die Begegnung gegen den alten Widersacher Mitteltal. Da Mitteltal gegen Nagold mit 5:2 erfolgreich blieb, mußte unsere Mannschaft diesen Kampf unbedingt gewinnen, um die Chance auf den 2. Platz, der ebenfalls zur Teilnahme an den Pokalspielen auf Landesebene berechtigt, zu wahren. In einem Treffen das an Spannung und Dramatik kaum zu überbieten war, gelang es Mitteltal unser Team äußerst glücklich mit 5:4 zu besiegen. Überragender Spieler dieser Begegnung war Schmidt der seine Gegner Möhrlein und Brose mit 2:0 und Brose mit 2:1 bezwingen konnte. Regelmann gewann gegen Brose mit 2:1, verlor jedoch im entscheidenden Spiel um den Gesamtsieg beim Stande von 4:4 in einem bis zum letzten Punkt umkämpften Spiel 19:21 im Entscheidungssatz gegen Möhrlein. Böhlinger der in dieser Begegnung für R. Müller eingesetzt wurde hatte ebenfalls viel Pech und verlor seine Spiele nur äußerst knapp.

Damit kommen Horb I und Mitteltal I eine Runde weiter. Die Begegnung Nagold gegen Birkenfeld kam nicht mehr zur Austragung, da sie auf die Platzierung keinen Einfluß mehr hatte.

In der Jugendverbandsrunde kam es am Sonntag in Klosterreichenbach zu den Vorrundenbegegnungen zwischen den Mannschaften aus Horb, Calmbach, Klosterreichenbach, Dornstetten und Birkenfeld. Unsere Jugend konnte zwar nur gegen Dornstetten mit 9:2 gewinnen, zeigte jedoch auch in den anderen Spielen teilweise beachtliche Leistungen, die für die Zukunft noch einiges erhoffen lassen.

Vorschau Samstag 19.00 Uhr

TV Ebhausen I — TTC Birkenfeld I

TTC Birkenfeld 25.11.66

TV Calmbach I — TTC Birkenfeld I 8:8
 TTC Birkenfeld II — TV Höfen I 7:9
 TTC Birkenfeld II — TV Höfen II 9:1

Zu einem spannenden Spiel kam es am Samstag zwischen dem Bezirksklassenneuling Calmbach I und Birkenfeld I, das nach einer 8:6 Führung für Birkenfeld mit einem für Calmbach schmeichelhaften 8:8 unentschieden endete. Überrasgender Spieler der Begegnung war der zur Zeit beste württembergische Nachwuchsspieler, Jäger,

der Regelmann und Schmidt sicher schlug und auch in beiden Doppeln mit seinem Partner Pross erfolgreich war. Für Birkenfeld waren R. Müller, Bohlinger und Kellenberger zweimal erfolgreich. Je einen Sieg erzielten E. Müller und das Doppel Schmidt/Bohlinger. Ohne Einzelsieg blieben Regelmann und Schmidt.

Die II. Mannschaft hatte mit Höfen I und II einen Gegner der unteren Tabellenhälfte zu Gast und konnte hierbei gegen Höfen II sicher mit 9:1 gewinnen. Gegen Höfen I mußte Kühn leider kurzfristig ersetzt werden und so gab es mit 7:9 eine knappe, aber vermeidbare Niederlage. Mit zwei Siegen war das Doppel Rudolph/Kranig am erfolgreichsten. Für die weiteren Punkte sorgten Schlee, Handtmann, Walz, Rudolph und Kranig.

Vorschau

TV Ottenbronn I — TTC Birkenfeld I
 Samstag 19 Uhr
 TV Wildbad II — TTC Birkenfeld II
 Samstag 19 Uhr

In einem weiteren Auswärtsspiel ist unsere I. Mannschaft beim Tabellenvorletzten Ottenbronn zu Gast und sollte hierbei zu einem sicheren Erfolg kommen.

Die II. Mannschaft hat ebenfalls auswärts anzutreten und ist Gast bei Wildbad II, das mit 14:0 Punkten ungeschlagen die Tabelle der Kreisklasse anführt. Ein Unentschieden oder gar ein Sieg der II. Mannschaft wäre eine angenehme Überraschung.

Am Sonntag finden in der Althengstetter Festhalle die Tischtennis-Kreismeisterschaften 1966 statt.

Vorschau

TTC Birkenfeld I — TV Wildbad I
 Samstag 19 Uhr

Im letzten Spiel der Vorrunde empfängt unsere I. Mannschaft am Samstag den ungeschlagenen Tabellenführer Wildbad I. Die Badestädter konnten ihre Mannschaft gegenüber dem letzten Jahr durch drei aus der Jugend kommende Spieler wesentlich verstärken, was auch aus dem Punkteverhältnis von 20:0 Punkten klar hervorgeht.

Bezirksklasse Schwarzwald

Wildbad I	90:23	20:0
Mitteltal-Obertal I	79:51	16:4
Nagold	74:58	13:7
Calmbach I	68:54	11:7
Birkenfeld I	68:61	9:9
Ebhausen I	59:65	9:9
Freudenstadt I	57:53	9:9
Horb II	61:76	9:11
Hirsau I	63:76	8:12
Ergenzingen I	59:72	7:13
Ottenbronn I	30:75	2:16
Dornstetten I	38:80	1:17

Kreisklasse 1 Gruppe Calw

Wildbad II	63:17	14:0
Calw	63:36	12:4
Calmbach II	48:29	10:2
Pinache	47:19	10:2
Althengstett	48:40	8:6
Birkenfeld II	33:38	4:12
Höfen I	38:51	4:12
Feldrennach	37:60	4:12
Hirsau II	14:50	2:10
Höfen II	11:63	0:14

F. Rg.

TTC Birkenfeld 20.11.66

TV Ottenbronn I — TTC Birkenfeld I 1:9
 TV Wildbad II — TTC Birkenfeld II 9:2

Den bisher höchsten Sieg dieser Saison holte unsere I. Mannschaft beim Tabellenvorletzten Ottenbronn mit 1:9 Punkten. E. Müller und Kellenberger waren je zweimal erfolgreich. R. Müller, Schmidt, Bohlinger und die Doppel Regelmann/R. Müller/Schmidt/Bohlinger, sorgten für die restlichen Punkte. Den Ehrenpunkt der Gastgeber errang Grosshans mit einem 2:1 Sieg über Regelmann.

Die II. Mannschaft hatte beim Tabellenvorführer Wildbad II eine kaum lösbare Aufgabe vor sich und mußte sich trotz guten Spiels mit 9:2 Punkten beugen. Die bei-

den Punkte wurden von Kühn und Kranig errungen.

Dieter Müller Jugend-Kreismeister

Bei den am Sonntag ausgetragenen Tischtennis-Kreismeisterschaften in Althengstett gab es wie schon in den letzten Jahren beachtliche Erfolge für unsere Spieler. Zwar konnte bei den Herren nur D. Schmidt mit dem 3. Platz in der A-Klasse einen Erfolg verbuchen, dafür trumpfte die Jugend umso erfolgreicher auf. Zweifacher Kreismeister wurde Dieter Müller durch einen 2:0 Endspielsieg im Einzel gegen den Calmbacher Kloos, sowie im Doppel mit seinem Partner Bernd Bühler. Ebenfalls sehr beachtlich ist der 3. Platz von Krüger im Jugend-Einzel.

Tischtennis

Birkenfeld schlägt Tabellenführer

TTC Birkenfeld I — TV Wildbad I 9:7

Im letzten Spiel der Vorrunde gelang es unserer I. Mannschaft dem bisher ungeschlagenen Tabellenführer Wildbad mit 9:7 die erste Niederlage beizubringen.

Zunächst sah es nach einem weiteren Sieg der Gäste aus, die nach den beiden Eingangsdoppeln mit 2:0 in Führung gingen. In den Einzelspielen hatte unsere Mannschaft leichte Vorteile und nach Beendigung der letzten Einzelbegegnung

stand die Partie 7:7. Die nun folgenden beiden Abschlußdoppel mußten also die Entscheidung bringen. In zwei hervorragend gespielten Doppeln gelang es dabei Regelman/R. Müller und Böhlinger/Schmidt für die zu Beginn des Spiels verlorenen Doppel Revanche zu nehmen und mit 9:7 den knappen Gesamtsieg sicherzustellen.

Wesentlichen Anteil am Erfolg hatten Böhlinger und E. Müller die ohne Niederlage blieben. Je einen Sieg errangen Schmidt, R. Müller und Kellenberger. Damit hat unsere Mannschaft mit einem Punkteverhältnis von 13:9 die Vorrunde beendet.

Die Rückrunde beginnt am 7. Januar 67. Die genauen Termine werden in der nächsten Ausgabe bekanntgegeben. F.Rg.

TTC Birkenfeld

Abendunterhaltung des TTC

Am Samstag, den 7. Januar 1966 abends um 20.00 Uhr findet im Gasthaus zum „Rössle“ eine Abendunterhaltung des TTC statt.

Die Feier wird durch humoristische Einlagen von Gästen und Mitgliedern des Vereins umrahmt. Für weitere Unterhaltung und Tanz sorgt eine Musikkapelle. Natürlich wird auch wieder eine Tombola gestartet, wozu wir allen Beteiligten viel Glück wünschen.

Zum vollen Gelingen des Abends können auch unsere aktiven und passiven Mitglieder beitragen, wenn Sie ihrem Verein für die Tombola eine Spende in Form von Gewinnen zukommen lassen. Für die freundliche Unterstützung dankt Ihnen die Vereinsleitung im voraus herzlichst und bittet um Ihr persönliches Erscheinen.

Freunde und Gönner unseres Vereins sind zu diesem kameradschaftlichen Abend recht herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Achtung! Am Samstag, den 14. Januar 67 finden die ersten Rückrundenspiele unserer I. und II. Mannschaft statt.

Sämtliche Spieler werden gebeten am Mittwoch vollzählig zum Training zu erscheinen. F.Rg.

TTC Birkenfeld

TTC Birkenfeld I — TV Hirsau I
TV Pinache I — TTC Birkenfeld II

Nach mehrwöchiger Spielpause beginnt für unsere beiden Mannschaften am Samstag die Rückrunde der Tischtennis-Bezirks- und Kreisklasse.

Unsere I. Mannschaft hat als ersten Gegner Hirsau I zu Gast und sollte sich für die überraschende Vorspielniederlage revanchieren können.

Die II. Mannschaft hat gleich beim Kreisklassenfavoriten Pinache anzutreten und dürfte dort kaum um eine Niederlage herumkommen.

Rückrunden-Termine Bezirkskl. Schwarzw.

Sa. 14. 1. 67 Birkenfeld I — Hirsau I
Sa. 21. 1. 67 Birkenf. I — Mittelt.-Obert. I
So. 29. 1. 67 Freudenstadt I — Birkenfeld I

Sa. 18. 2. 67 Birkenfeld I — Ottenbronn I
Sa. 25. 2. 67 Dornstetten I — Birkenfeld I
Sa. 4. 3. 67 Birkenfeld I — Calmbach I
Sa. 11. 3. 67 Nagold I — Birkenfeld I
Sa. 18. 3. 67 Birkenfeld I — Ergenzingen I
Sa. 1. 4. 67 Wildbad I — Birkenfeld I
Sa. 8. 4. 67 Birkenfeld I — Ebhausen I

Rückrunden-Termine Kreisklasse Calw I

Sa. 14. 1. 67 Pinache I — Birkenfeld II
Sa. 28. 1. 67 Birkenfeld II — Althengstett I
Sa. 11. 2. 67 Birkenfeld II — Feldrennach I
Sa. 18. 2. 67 Calw I — Birkenfeld II
Sa. 4. 3. 67 Höfen II — Birkenfeld II
Höfen I — Birkenfeld II
Sa. 18. 3. 67 Calmbach II — Birkenfeld II
Sa. 1. 4. 67 Birkenfeld II — Wildbad II
Sa. 8. 4. 67 Birkenfeld II — Hirsau II